

fit2work Personenberatung

freiwilliger Zugang über ...

Informationsschreiben
der GKK

Eigeninitiative

Kooperationspartner
AMS, AUVA, GKK, PVA, SMS, AI

Betriebe, Belegschaftsvertretungen

fit2work BASISINFORMATION

Erstabklärung und Information, Beantwortung von Fragen, bei Bedarf Terminvereinbarung für eine Erstberatung

fit2work ERSTBERATUNG

Ziele: Abklärung der IST-Situation: Ressourcen, notwendigen Hilfestellungen, Problembereiche, Gesundheitszustand etc.
Inhalte: Vorstellung der fit2work Leistung und bestehender (regionaler) Angebote, Entscheidung für eine weitere Beratung

Weiterverweis an
zuständige Stelle

kein weiterer
Informationsbedarf

Ende der Beratung

weitere Beratung erforderlich

fit2work BASISCHECK

Ziele: Erfassung des Gesundheitszustandes, Klärung vorhandener gesundheitlicher und psychosozialer Ressourcen, Ableitung von medizinischen und rehabilitativen Maßnahmen, Empfehlungen zum Erhalt der Arbeitsfähigkeit

Inhalte: Arbeitsmedizinische und/oder Arbeitspsychologische Abklärung, Beratung über gesundheitsfördernde/-erhaltende Empfehlungen und Maßnahmen, Gesundheitsberatung etc.

kein weiter
Informationsbedarf

Ende der Beratung

fit2work BERATUNG

Ziele: Erhalt der Arbeitsfähigkeit bis zum Regelpensionsalter, Koordination mit den zuständigen Institutionen, Hilfe zur Selbsthilfe für den Kunden/die Kundin

Inhalte/Entwicklungsplan: Klärung potenzieller (zukünftiger) gesundheitserhaltender Arbeitsbereiche und vorhandener beruflicher Ressourcen (Kompetenzen bzw. Fähigkeiten, Belastungen, gesundheitliche Einschränkungen, etc.), Erarbeitung, Initiierung bzw. Koordination von Maßnahmen und Unterstützungsmöglichkeiten zum Erhalt der Arbeitsfähigkeit etc.

bedarfsgerechte Nutzung von **Maßnahmen,**
Projekten, Beratungen und Angeboten
(regionaler) Institutionen

Ende der Beratung

gesundheitserhaltender
Arbeitsplatz

z.B.: Umschulung, Aktivierungs-,
Orientierungs-, Trainings- oder
Qualifizierungsmaßnahme des AMS

Inanspruchnahme von Gesundheits-
maßnahmen (z.B. medizinische oder
berufliche Rehabilitation, Kur, Therapie)

Feedbackgespräch

Überprüfung der Nachhaltigkeit nach 3 - 6 Monaten nach Ende der Beratung

Nachhaltige Integration an einem Arbeitsplatz